

s213 Braunerde-Pseudogley und Pseudogley aus Fließerden
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	s-S13	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Wald, Grünland	
Relief	sehr schwach und schwach geneigter Unterhang	
Bodentyp	Braunerde-Pseudogley und Pseudogley, beide stellenweise mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Fließerde aus überwiegend Molassematerial	
Bodenartenprofil	Ls2–3,Gr–G2–3	3–5 dm
	Lt2–3;Tu3,Gr–G2	>10 dm
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer, im Unterboden stark sauer
Bodenschätzung	LIIb3, LIIIb3, TIIb2, TIIIb3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, in Mulden, Gley-Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (350–370 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–160 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch (240–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen am Fuß des Aigeltshofer Bergs nördlich von Isny im Allgäu (Lkr. Ravensburg)